Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 18 059
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Cornelia Seibeld (CDU)

vom 26. Februar 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. März 2019)

zum Thema:
Keine Informationen über die Drogensituation?

und **Antwort** vom 19. März 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. März 2019)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Gesundheit,
Pflege und Gleichstellung

Frau Abgeordnete Cornelia Seibeld (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/18059
vom 26. Februar 2019
über Keine Informationen über die Drogensituation?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wann legt der Senat den "Situationsbericht Drogen und Sucht in Berlin" für die Jahre 2015, 2016, 2017 und 2018 vor?

Zu 1.:

Der letzte „Situationsbericht Drogen und Sucht in Berlin“ ist von 2014. Die Berichte wurden bisher nicht jährlich erstellt. Ende 2019 werden neue epidemiologische Daten zum Konsum psychoaktiver Substanzen in Berlin zur Verfügung stehen. Dann wird ein neuer Situationsbericht für Berlin erstellt.

2. Wann legt der Senat die Suchthilfestatistik für die Jahre 2015, 2016, 2017 und 2018 vor?

Zu 2.:

Die Suchthilfestatistik erscheint jährlich. Die Berichte zur Suchthilfestatistik 2015 und 2016 sind auf der Internetseite der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung eingestellt und können herunter geladen werden. Der Bericht für 2017 ist in Bearbeitung. Die Zahlen für 2018 werden erst im Laufe des Jahres 2019 übermittelt und ausgewertet.

Berlin, den 19. März 2019

In Vertretung
Martin Matz
Senatsverwaltung für Gesundheit,
Pflege und Gleichstellung